Abs. _____

Widerspruch

gegen den Heranziehungsbescheid zu
wiederkehrenden Straßenausbaubeiträgen

vom _____

**An die
Stadt Springe
Abteilung Bauverwaltung
Auf dem Burghof 1
31832 Springe**

Telefon: 05041 / 73 – 123
Fax: 05041 / 73 – 9344
Email: wkb@springe.de

Aktenzeichen des Bescheides:	
Personenkonto:	
Grundstück:	
Beitragshöhe:	

Hiermit lege ich Widerspruch gegen den Heranziehungsbescheid ein. Der Widerspruch ist gerichtet gegen

- die grundlegende Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen auf Grundlage der Satzung der Stadt Springe über die Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen nach § 6b des Nds. Kommunalabgabengesetzes für straßenbauliche Maßnahmen (Ausbaubeitragssatzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen – ABS-wkB).
- die Bewertung meines Grundstücks zur Größe, zum Maß oder der Art der baulichen Nutzung und den/die sich daraus ergebenden Nutzungsfaktor/en.
(Bitte Begründung auf der Rückseite oder gesondertem Blatt beifügen)
- die Beitragsfähigkeit der ausgeführten Baumaßnahmen.
(Bitte Begründung auf der Rückseite oder gesondertem Blatt beifügen)
- _____
(Bitte Begründung auf der Rückseite oder gesondertem Blatt beifügen)

Ich bitte um Zusendung einer schriftlichen Bestätigung über den fristgerechten Eingang meines Widerspruchs. Mir ist bekannt, dass der Widerspruch keine aufschiebende Wirkung hat und daher nicht von der Zahlungspflicht entbindet.

- Deshalb beantrage ich hiermit gleichzeitig die Aussetzung der Vollziehung.
Mir ist bewusst, dass ab Genehmigung der Aussetzung Zinsen von monatlich 0,5 % (jährlich 6 %) auf den Beitrag anfallen. Sollte der Widerspruch keinen Erfolg haben und ein sich anschließendes Klageverfahren abgewiesen werden, ist der Beitrag dann samt den angefallenen Zinsen sofort fällig.

Ort, Datum

Unterschrift